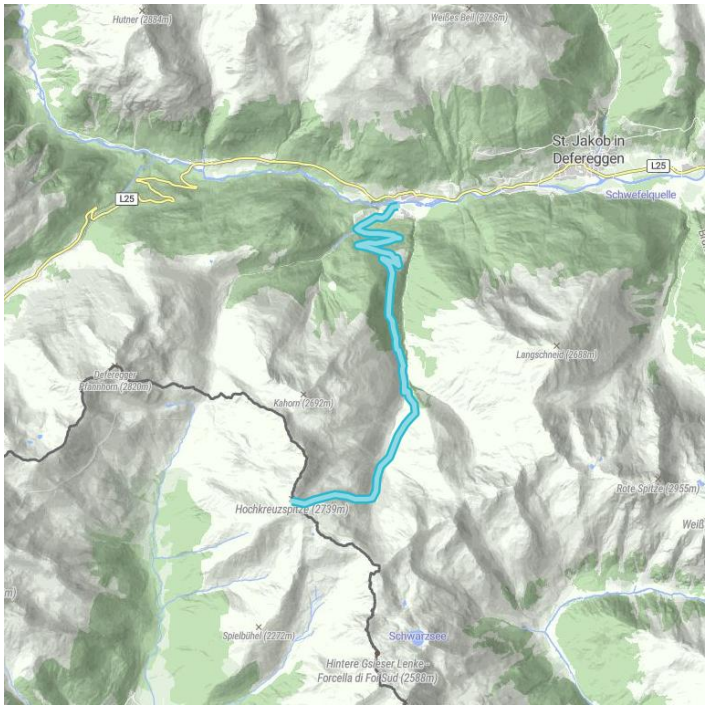
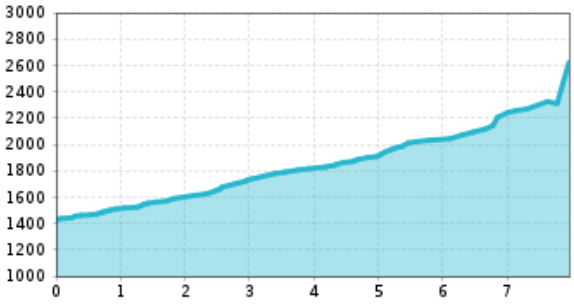
Hochkreuzspitze 2.739m



Höhenprofil



Das Wichtigste auf einen Blick

Höhenmeter Bergauf	Höchster Punkt	Gehzeit Aufstieg	Streckenlänge
1190 hm	2730 m	4 h	8 km

Schwierigkeit
Mittel

Ausgangspunkt: St. Jakob i. Def. / Maria Hilf, Rinderschinken (1420 m)
Endpunkt: Hochkreuz
Beste Jahreszeit: JAN, FEB, MÄR, APR

Anreise

Bushaltestellen
St. Jakob i. D. Mariahilf Dorf

GPX Datei

Download>

Interaktive Karte

öffnen>

Beschreibung

Und wieder ein Hochkreuz, wird sich der aufmerksame Leser beim ersten Blick auf die Überschrift denken. Ein gewisser Trend zu Touren mit dieser Namensgebung ist, wenn überhaupt, nur purer Zufall. Eine Besteigung des Hochkreuz – bei unseren Nachbarn als „Gsieser Hochkreuz“ bekannt – ist von herrlichem

Weitblick in die Sextner Dolomiten und in die breiten Niederungen des Gsieser Tales geprägt.

Ausgangspunkt ist die kleine Fraktion Maria Hilf im Defereggental, c a. 3 km nach St. Jakob. Im Ortsteil Rinderschinken folgen wir der breiten Rodelbahn zur Jausenstation Alpe Stalle (Grüne Wegtafeln, 1.896 m). Wir halten uns nun am Forstweg taleinwärts, Abschneider über den Sommersteig bleiben unbeachtet. Nach einer guten Stunde ist eine Weggabelung erreicht. Während der linke Talast Richtung Ragötzllenke führt, streben wir weiter Richtung Süden zu den Hütten der Stalle Alm. Vor uns eröffnet sich nun ein großer Kessel, der mit zunehmender Neigung Richtung Pfoi Sattel ansteigt. Wir folgen den großen Hängen bis ca. 2.300 m. Die Skispur leitet uns nun in einer Rechtsschleife über mäßig steiles Gelände nach Westen. Den günstigsten

Weg suchend, gelangen wir auf eine Kammhöhe nordwestlich vom Pfoisattel. Wir folgen dem ansprechenden Gratgelände im leichten Auf und Ab und gewinnen eine breite Mulde unter unserem Tourenziel. Durch diese hinweg und in wenigen Spitzkehren zu dem schon von weitem sichtbaren

Holzkreuz. Abfahrt entlang der Aufstiegsspur.

Weitere Skitourentipps erhalten Sie in den Skitourenführern von Thomas Mariacher, hier erhältlich:
https://www.tyroliaverlag.at/item/Skitouren_in_Osttirol_und_Oberkaernten/Thomas_Mariacher/43058387